

Preisblatt

Sonderabkommen über die Lieferung elektrischer Energie für Direktheizung

gültig ab 1. August 2022

1 Arbeitspreis (verbrauchsabhängig)		Netto¹	Brutto	
		Cent/kWh	Cent/kWh	
1.1	Doppeltarif	Hochtarif (HT)	23,53	28,00
	(mit Schwachlastregelung ²)	Niedertarif (NT)	21,67	25,79
2 Verrechnungspreise³ (zeitanteilig)		Netto¹	Brutto	
		Euro/Jahr	Euro/Jahr	
2.1	Eintarifzähler (ET)	62,50	74,38	
2.2	Doppeltarifzähler (DT)	66,81	79,50	
2.3	moderne Messeinrichtung (mME)	66,81	79,50	
2.4	Zähler mit Fernschaltfunktion	140,00	166,60	
2.5	Stromwandlersatz (zusätzlich zum Zähler)	50,00	59,50	

Hinweise:

Die Stadtwerke Rosenheim liefern dem Kunden im Rahmen der TAB (Technische Anschlussbedingungen) und dieses Sonderabkommens elektrische Energie für den Betrieb der genehmigten Direktheizgeräte. Ein Anspruch auf Versorgung zu den Bedingungen dieses Sonderabkommens besteht nicht. Die Stadtwerke Rosenheim sind berechtigt, die Kundenanlage im Falle einer Spitzenbelastung ohne vorherige An-kündigung automatisch abzuschalten. Jede Änderung an der Kundenanlage ist den Stadtwerken schriftlich zu melden und bedarf einer neuen Genehmigung.

Die Direktheizgeräte sind über plombierbare Schaltschütze mit einem von den Stadtwerken Rosenheim gesteuerten Rundsteuerempfänger zu schalten. Vor Beginn der erforderlichen Installation ist mit der Stadtwerke Rosenheim Netze GmbH unter Einschaltung der Installationsfirma eine Klärung technischer Einzelheiten herbeizuführen.

Die Messung des Stromverbrauchs erfolgt über eine eigene Messeinrichtung, getrennt nach Hoch- (HT) und Niedertarif (NT).

Stadtwerke Rosenheim Versorgungs GmbH, Bayerstraße 5, 83022 Rosenheim

Telefon +49 8031 365-2626
Telefax +49 8031 365-2700

versorgung@swro.de
www.swro.de

Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling
IBAN DE83 7115 0000 0000 0056 94
BIC BYLADEM1ROS

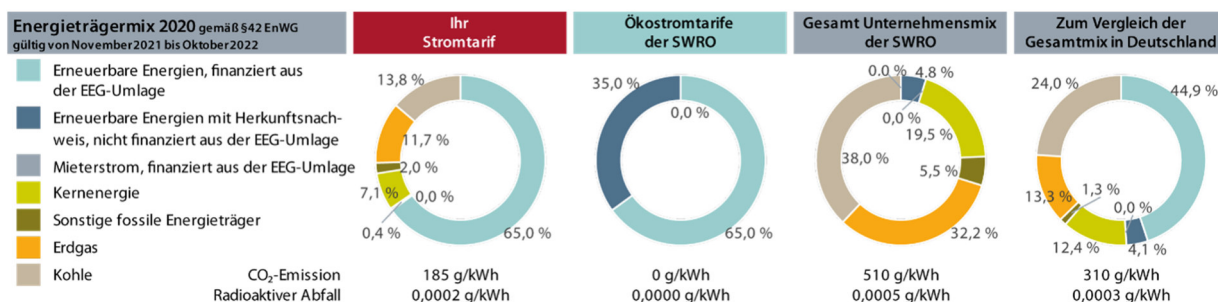
Registergericht Traunstein HRB 16114
Gläubiger-ID DE24 SRV0 0000 0033 20
USt-IdNr. DE239851078
Sitz der Gesellschaft Rosenheim

Geschäftsführer
Dr.-Ing. Götz Brühl
Vorsitz im Aufsichtsrat
Oberbürgermeister Andreas März

3 Umstellung des jährlichen Abrechnungszyklus nach Kundenwunsch auf ⁴		Netto¹ Euro/Stück	Brutto Euro/Stück
3.1	halbjährlich (eine zusätzliche Abrechnung pro Jahr)	6,30	7,50
3.2	vierteljährlich (drei zusätzliche Abrechnungen pro Jahr)	6,30	7,50
3.3	monatlich (elf zusätzliche Abrechnungen pro Jahr)	6,30	7,50

4 Zahlungsverzug		Netto Euro	Brutto Euro
4.1	Kosten ab 2. Mahnung „letzte Zahlungsaufforderung“	0,80 ⁵	0,80
4.2	zusätzliches Entgelt bei Ratenvereinbarung, je Rate	3,00 ⁵	3,00
4.3	Ermittlungsentgelt bundesweit	10,00 ¹	11,90

5 Unterbrechung und Wiederherstellung der Belieferung		Netto Euro	Brutto Euro
5.1	Kosten für die Unterbrechung der Belieferung	40,60 ⁵	40,60
5.2	Kosten für die Wiederherstellung der Belieferung	40,60 ¹	48,31



¹ Zuzüglich der derzeit gültigen Umsatzsteuer in Höhe von 19 %.

² Schwachlastregelung: es gelten die Schwachlastzeiten des Netzbetreibers Stadtwerke Rosenheim Netze GmbH.

³ Entfällt bei direkter Rechnungsstellung durch den Messstellenbetreiber an den Kunden.

⁴ Um eine unterjährige Abrechnung erstellen zu können, müssen die Zählerstände vom Kunden mitgeteilt werden.

⁵ Die genannten Kosten unterliegen nicht der Steuerpflicht.